

# 3 Kreuzer

## 2. Auflage, Mi. Nr. 13c



<b>Übersicht</b> .....	<b>3</b>
<i>FARBE</i> .....	3
<i>ZÄHNUNG</i> .....	3
<i>KENNZEICHEN</i> .....	3
<i>SCHALTERBOGEN</i> .....	3
<i>FRÜHESTE BEKANNTE VERWENDUNG</i> .....	3
<i>VERWENDUNG ALS</i> .....	3
<i>PLATTENFEHLER</i> .....	<i>FEHLER! TEXTMARKE NICHT DEFINIERT.</i>
<i>ENTWERTUNG</i> .....	3
<i>EINZELMARKEN</i> .....	4
<i>REGISTRIERTE BRIEFE</i> .....	5



## Übersicht

**BEMERKUNG**

Farbabweichung innerhalb der 2. Auflage der 13a!

**FARBE**

Grauschwarzer Druck auf weißem Papier.  
[Michel: dunkelgrau].  
**Stammt vermutlich von der 2. Auflage der 13a als Farbabweichung.**

**ZÄHNUNG**

10

**KENNZEICHEN**

Silbergrauer Druck; leicht dezentrierte Marken sind häufig.

**SCHALTERBOGEN**

100 Stück

**FRÜHESTE BEKANNTE VERWENDUNG**

08.06.1863

**VERWENDUNG ALS**

Drucksache, Streifenband.

**ENTWERTUNG**

Nummernstempel, Uhrradstempel, Ortsstempel, Postablagestempel.

**Beschreibung:**

3er – Streifen, einzig bekannt.

**Prüfung:**

Seeger

**Auktion:**

Erhardt Sammlung Koch  
15.12.1990, Los 2184,  
Ausruf EUR 15.000,-- +  
Aufgeld.



**Absender:** Aus Durlach/Landort Grötzingen „9“.

**Ziel:** Pforzheim

**Marke:** : Mi. Nr. 13c(3)

**Datum:** 1863.07.08.

**Stempel:** : Uhrradstempel 9 schwarz, Nebenstempel Typ 3(028 15) schwarz.

**Tarif:** : 3 Kr. Porto für einen einfachen Brief.

**Leitweg:** : Briefpost

**Reg. Nr.:** : 3350\*

**Besonderheit:** Entwertung.

22. Kruschel 1985, Los  
428, Zuschlag EUR  
14.000,-- + Aufgeld.

428 1 Kr. grauschwarz, abgesehen von zwei leicht verkürzten Zahnspitzen ein überall perfekter Kabinetti-3er-Strf. auf komplettem Luxusbrief von Grötzingen 8. Juli 1863, jede Marke zentrisch mit dem Uhrrad »9« von dortselbst entwertet, vorgesetzt das Amt DURLACH, dieser Streifen galt früher als silbergrau, die neuen strengen Maßstäbe sagen nur noch »grauschwarz«, da aber silbergraue Strf. unbekannt sind, ist dieses der hellste bekannte Streifen dieser Marke auf Brief, ein Unikat, dessen Wert sich nicht schätzen läßt, es muß mit einem Rekordpreis gerechnet werden, Attest Seeger, Tafel 10

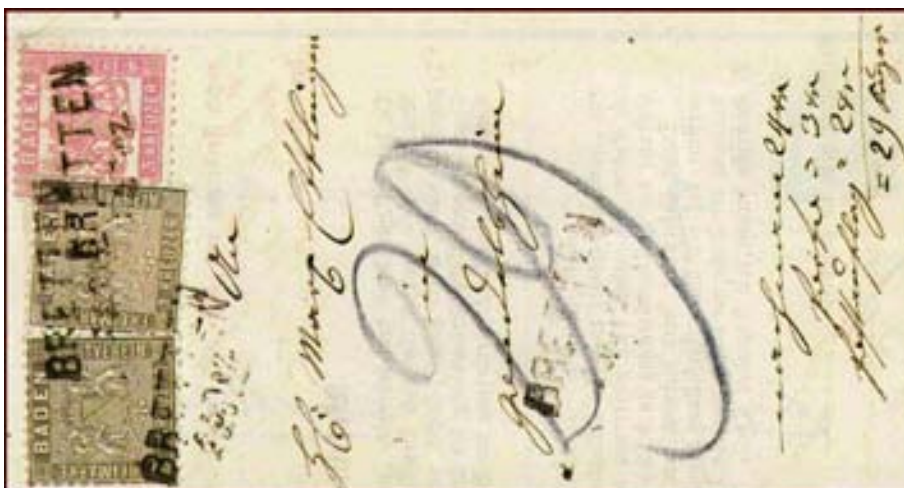
13c

**Beschreibung:****Prüfung:**

Englert

**Auktion:**

91. Corinphila 1996 Los  
Nr. 8730 Ausruf Euro  
11.200,-- + Aufgeld; nicht  
verkauft.

**Absender:** Aus Bretten, eine Nachnahme.**Ziel:** Gondelsheim**Marke:** Mi. Nr. 13c(2) + 18**Datum:** 1865.12.25.**Stempel:** Typ 2 schwarz.**Tarif:** 3 Kr. Einheitstarif + Provision.**Leitweg:** Direkt**Reg. Nr.:** 1303**Besonderheit:** Frankatur

Auktion Köhler, Sammlung  
Pforzheim, 09.1994, Los 153,  
gepr. Brettl.



88. Corinphila, 29.10.1994, Los 1740, Frankatur 13c + 17a(3), aus Baden –  
Baden, 8.5. Gepr. Seeger, Zuschlag EUR 1.200,-- + Aufgeld.

**EINZELMARKEN****Gebraucht**

284. Auktion Köhler,  
09.1994, Sammlung  
Pforzheim, Los 101

Auktion Erhardt, Sammlung  
Koch, 14.12.1989, Los 8150,  
Zuschlag EUR 1.400,-- +  
Aufgeld.)





174. Grobe, 11.1979, Los 1755, Zuschlag EUR 1.600,-- + Aufgeld.  
Mi. Nr. 13c + 17a(3)

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

Seeger

**Auktion:**

Erhardt, Sammlung Koch,  
21.06.1991, Los 139,  
Zuschlag EUR 2,900,-- +  
Aufgeld.



**Absender:** Aus Karlsruhe

**Marke:** Mi. Nr. 13c

**Stempel:** Typ 5

**Tarif:** Drucksache.

**Leitweg:** Bahnpost

**Reg. Nr.:** 3432\*

**Ziel:** Säckingen

**Datum:** 1864.07.11.

**Besonderheit:** Frankatur

***REGISTRIERTE BRIEFE***

Marken	Reg. Nr.	Datum	Von	Nach
13c	3432*	1864.07.11.	Karlsruhe	Säckingen
13c(2) + 18	1303	1865.12.25.	Bretten	Gundelsheim
13c(3)	3350*	186?.07.08.	Durlach	Pforzheim



